NATURETOURS



Kombination Kilimanjaro, Safari und Sansibar

Individualreise Tansania – eine Kombination aus Kilimanjaro, Safari und Sansibar

Eine Kombi-Reise durch Tansania, auf welcher Sie den höchsten Gipfel Afrikas besteigen, die Tierwelt der bekannten Nationalpärke bewundern und auf Sansibar ausspannen und baden.

AUF EINEN BLICK

- 15 Tage
- ab CHF 4'450.-
- Safari Trekking
- Individualreise
- Trekkinglevel 1: moderat bis mittel
- Englischsprechende Reiseleitung (Deutsch auf Anfrage

- Eine Kombination von aktiv, erleben und entspannen
- Einmaliges Gipfelerlebnis auf dem höchsten Berg Afrikas (5895 m)
- Eine Vielfalt von Tieren und Nationalpärken
- Das Ferienparadies Sansibar mit seinen Traumstränden

Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar.
Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Reiseroute



NATURE TOURS

Reiseprogramm

1. Tag: Anreise (-/-/A)
Ankunft in Moshi.
Übernachtung in einer Lodge in Moshi
Fahrzeit ca. 1 bis 2 Std.

2. Tag: Materuni-Wasserfall und Kaffeedorf (F/M/A)
Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine geführte Wanderung zum Materuni-Wasserfall. Anschliessend besuchen Sie ein Dorf, in welchem Sie ein traditionelles Mittagessen geniessen und Einblick in eine Kaffee-Farm sowie in das Brauen von Bananen-Bier erhalten. Rückfahrt in die Unterkunft nach Moshi und Briefing zum bevorstehenden Trekking auf den Kilimanjaro.
Übernachtung in einer Lodge in Moshi
Fahrzeit ca. 2 Std.

3. Tag: Das Trekking beginnt (F/L/A)
Fahrt von Moshi zum Machame-Gate, dem Ausgangspunkt des Trekkings. Hier treffen Sie aufs Begleitteam, welches die nächsten Tage mit Ihnen unterwegs sein wird. Nachdem das Gepäck auf die Träger*innen verteilt ist, kann der Aufstieg beginnen. Der Weg führt durch die Wunderwelt des Regenwaldes.
Übernachtung im Zelt im Machame-Camp (3010 m)
Fahrzeit ca. 1 Std. / Wanderzeit ca. 5 bis 7 Std. / Höhenmeter +1220 m

4. Tag: Shira-Camp (F/L/A)
Die Vegetation wird lichter und vor allem im zweiten Teil der heutigen Tagesetappe führt der Weg steil und felsig aufwärts. In der alpinen Wüste liegt das Shira-Camp wunderbar auf einem Hochplateau und bietet fantastische Ausblicke auf die Shira-Kette aber auch auf das schneebedeckte Ziel Ihres Trekkings, den Kilimanjaro.
Übernachtung im Zelt im Shira-Camp (3845 m)
Wanderzeit ca. 5 bis 7 Std. / Höhenmeter +835 m

5. Tag: Barranco-Camp (F/L/A)
Weiter geht es entlang der Flanke des Kilimanjaro durch bizarre, wüstenartige Landschaft. Sie trekken bis auf ca. 4400 Meter hoch, steigen jedoch wieder einiges ab, dies ist gut für die Akklimatisation. Immer wieder können Sie die vielfältige Flora mit Lobelien und den mehreren Metern hohen Baumsenezien bewundern.
Übernachtung im Zelt im Barranco-Camp (3960 m)
Wanderzeit ca. 6 bis 8 Std. / Höhenmeter +785 m, -670 m

6. Tag: Karanga-Camp (F/L/A)
Für eine optimale Akklimatisation wandern Sie heute hinunter und hinauf. Zudem übernachten Sie nur leicht höher als am Vorabend.
Übernachtung im Zelt im Karanga-Camp (4040 m)
Wanderzeit ca. 3 bis 5 Std. / Höhenmeter +290 m, -210 m

7. Tag: Barafu-Camp (F/L/A)
Ein anstrengender und kräftezehrender Tag steht bevor. Die Landschaft wird karger und sandiger. Über felsige Abschnitte, bei denen Sie eventuell auch die Hände zu Hilfe nehmen müssen, trekken Sie steil zum nächsten Nachtlager hoch. Belohnt wird dieser Tag mit beeindruckenden Blicken auf die gewaltigen Süd-Gletscher des Kibo. Das Barafu-Camp ist Ausgangspunkt der nächtlichen Besteigung des Kilimanjaros. Nach dem zeitigen Abendessen gehen Sie früh schlafen, denn es bleiben nur ein paar Stunden bis Sie den Gipfeltag in Angriff nehmen. Es ist nicht einfach in dieser

Höhe Schlaf zu finden.
Übernachtung im Zelt im Barafu-Camp (4640 m)
Wanderzeit ca. 3 bis 4 Std. / Höhenmeter +600 m

8. Tag: Der Gipfel (F/L/A)
Ihre Reiseleitung weckt Sie kurz nach Mitternacht. Nach einer letzten Stärkung trekken Sie um ca. 01:00 Uhr los. Die Träger*innen bleiben bei den Zelten zurück. Die Stirnlampen leuchten Ihnen den Weg. «Pole, pole» langsam, ganz langsam geht es steil aufwärts. Das lockere Gestein macht es nicht einfach, doch nach 6 bis 7 Stunden erreichen Sie zum Sonnenaufgang den Stella Point (5685 m) beim Kraterrand. In der Gipfelregion liegt Schnee und es bläst oft ein eisiger Wind. Wer noch genug Energie hat, wird es sich nicht nehmen lassen, die letzten Höhenmeter bis zum Gipfel des Kilimanjaros unter die Füsse zu nehmen. Noch eine knappe Stunde dauert der Aufstieg. Wer dann auf dem Uhuru-Peak (5895 m), dem höchsten Punkt Afrikas steht, wird diesen Moment nie mehr vergessen. Runter geht es viel schneller. In 2 bis 3 Stunden sind Sie wieder im Barafu-Camp, wo Sie das Begleitteam mit Gratulationen und stärkender Zwischenverpflegung erwartet. Nach einer Erholungspause machen Sie sich an den weiteren Abstieg. Noch sind es 3 bis 4 Stunden bis zum Mweka-Camp. Am Abend endet der lange Tag mit dem wohlverdienten Schlaf.
Übernachtung im Zelt im Mweka-Camp (3080 m)
Wanderzeit ca. 14 bis 18 Std. / Höhenmeter +1255 m, -2815 m

9. Tag: Ende des Trekkings (F/L/A)
Mit dem Abstieg durch den Regenwald, endet Ihr Kilimanjaro-Trekking beim Mweka-Gate. Sie verabschieden sich vom Begleitteam und fahren zurück nach Moshi.
Übernachtung in einer Lodge in Moshi
Fahrzeit ca. 1 Std. / Wanderzeit ca. 3 bis 4 Std. / Höhenmeter -1450 m

10. Tag: Beginn der Safari im Lake Manyara-Nationalpark (F/L/A)
Morgens Abfahrt in Richtung afrikanische Steppe. Sie unternehmen die erste Pirschfahrt im Lake Manyara-Nationalpark direkt am Rand des Rift Valleys (grosser Afrikanischer Grabenbruch). Durch diesen Grabenbruch und zusammen mit den entsprechenden Wetterwechsel entstand eine einzigartige Landschaft. Der Wald zwischen dieser steilen Klippe und dem Manyara-See beheimatet alle Arten von Tieren, speziell sind die Baumlöwen. Bekannt ist der Park vor allem auch für seine einzigartige Vogelvielfalt.
Übernachtung in einer Lodge oder einem Tented Camp in Karatu
Fahrzeit ca. 4 bis 6 Std.

11. Tag: Ngorongoro-Krater (F/L/A)
Sie fahren steil hinunter in den Ngorongoro-Krater und erleben den ganzen Tag die Vielfalt der ostafrikanischen Tierwelt. Der Krater zählt seit 1978 zum Weltnaturerbe der UNESCO und wird oft als achtes Weltwunder bezeichnet. Der Durchmesser des Kraters ist ungefähr 17 bis 21 km und weist die höchste Raubtierdichte Afrikas auf. Besonders gross ist auch die Zahl an Zebras, Büffeln, Gnus, Antilopen und Gazellen. Gejagt werden sie von Löwen, Hyänen und Leoparden. Des Weiteren gibt es im Krater auch Elefanten und, ungewöhnlich in dieser Gegend, Flusspferde. Mit viel Glück sehen Sie auch die stark vom Aussterben bedrohten Nashörner. Ein unvergessliches Erlebnis, so viele Tiere auf kleinstem Raum zu sehen.
Übernachtung in einer Lodge oder einem Tented Camp in Karatu
Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std.

12. Tag: Tarangire-Nationalpark (F/L/A)
Am Morgen fahren Sie in den Tarangire-Nationalpark, welcher vor allem durch die grosse Elefantenpopulation bekannt ist. Sie erleben die Vielfalt der ostafrikanischen Tierwelt und eine faszinierende Landschaft mit unzähligen Schirmakazien und mächtigen Baobab-Flaschenbäumen.

Am Nachmittag Fahrt zum Kilimanjaro-Flughafen und Inlandflug nach Sansibar inkl. Transfer zur Unterkunft.
Übernachtung im Hotel auf Sansibar
Fahrzeit ca. 5 Std.

13. bis 15. Tag: Sansibar (F/-/A)
Freie Tage ohne Programm zum Entspannen und Baden. Am 15. Tag Weiterreise oder Rückflug in die Schweiz.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox/Picknick, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Inlandflugflug in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Lodges/Tented Camps im Doppelzimmer und im Zweierzelt (6 Nächte)
- Allgemeine Campingausrüstung
- Wanderungen, Pirschfahrten und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokale, englischsprechende Reiseleitung und Begleitteam
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Anreise nach Moshi und Weiterreise ab Sansibar (gerne buchen wir diese für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Visum* für Tansania, ca. USD 50.-
- Obligatorische Versicherung* für Tansania (Festland und Sansibar), ca. USD 44.-
- Trinkgelder

*Details zur Visaeinholung und zur obligatorischen Versicherung senden wir Ihnen zu.

Preise

- Variante 1 (Budget)
  Richtpreis pro Person bei 1 Teilnehmer*in CHF 6'750.-
  Richtpreis pro Person bei 2 Teilnehmer*innen CHF 5'250.-
  Richtpreis pro Person bei 3 Teilnehmer*innen CHF 4'950.-
  Richtpreis pro Person bei 4 Teilnehmer*innen CHF 4'450.–
- Variante 2 (mid-range)
  Richtpreis pro Person bei 1 Teilnehmer*in CHF 7'250.-

Richtpreis pro Person bei 2 Teilnehmer*innen CHF 5'550.-
Richtpreis pro Person bei 3 Teilnehmer*innen CHF 5'200.-
Richtpreis pro Person bei 4 Teilnehmer*innen CHF 4'700.-

- Variante 3 (high-range)
  Richtpreis pro Person bei 1 Teilnehmer*in CHF 10'200.-
  Richtpreis pro Person bei 2 Teilnehmer*innen CHF 7'300.-
  Richtpreis pro Person bei 3 Teilnehmer*innen CHF 7'200.-
  Richtpreis pro Person bei 4 Teilnehmer*innen CHF 6'550.-
- Preis pro Person bei grösseren Gruppen auf Anfrage
- Bei den drei Abstufungen (Budget, mid-range, high-range) handelt es sich um die unterschiedlichen Standards der Safari-Lodges / Tended Camps und Hotels auf Sansibar. Gerne erstellen wir eine konkrete Offerte. Die Preise variieren je nach Saison und gewählter Unterkunft.

Hinweise

Reiseart: Individuelle Reise mit lokaler, englischsprechender Reiseleitung und Begleitteam. Deutschsprechende Reiseleitung auf Anfrage und gegen Aufpreis möglich.

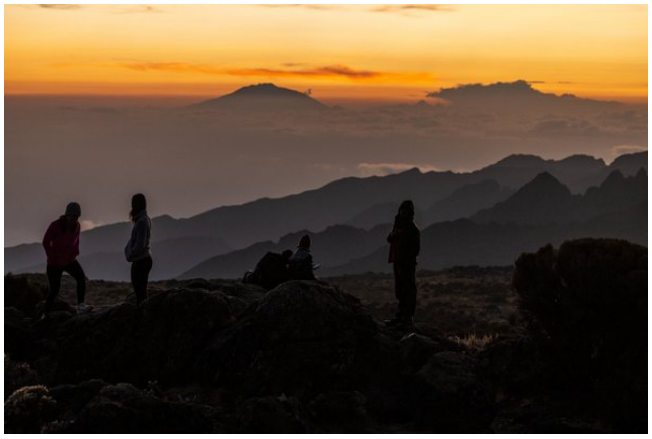
Beste Reisezeit: Januar bis März, Juli bis Oktober und Dezember. Tägliche Abreise möglich.

Anforderungen: Ausdauer für das Trekking und die Safari sind wichtig. Mittelschweres Trekking für Personen mit guter Kondition. 5 Tagesetappen dauern 3 bis 8 Stunden und führen bis auf 4640 Meter. Die Gipfeletappe dauert 11 bis 13 Stunden und führt bis auf 5895 Meter. Das Hauptgepäck wird während des Trekkings vom Begleitteam transportiert, Ihren Tagesrucksack tragen Sie selbst. Die grösste Herausforderung ist nicht ausschliesslich die technische Schwierigkeit, sondern die beträchtliche Höhe. Auch bei guter Kondition bleibt die Besteigung anspruchsvoll. Eine vorgängige Besteigung des Mount Meru zur Akklimatisation erhöht die Chancen auf ein Kilimanjaro-Gipfelerlebnis. Auch die teils langen Fahrzeiten während der Safari erfordern Ausdauer und Flexibilität.

Faire Anstellungsbedingungen: Alle Kilimanjaro-Trekkings von Nature Tours werden nachhaltig und verantwortungsvoll durchgeführt. Unsere KPAP-zertifizierte lokale Agentur sorgt für faire Anstellungsbedingungen des Begleitteams und setzt sich für nachhaltigen, umweltfreundlichen und sozialverantwortlichen Tourismus ein. Weitere Informationen: The Kilimanjaro Porters Assistance Project (KPAP)

An- und Weiterreise: Die An- und Weiterreise nach Moshi und zurück ab Sansibar sind nicht inbegriffen. Gerne buchen wir diese für Sie.

Mindestalter: Das Mindestalter für das Kilimanjaro-Trekking beträgt 10 Jahre.





NATURE TOURS • Neuengasse 30 • 3001 Bern
Tel. 031 313 00 10 • info@nature-tours.ch • www.nature-tours.ch

Die Spezialisten
reisen ausser gewöhnlich
GLOBETROTTER GROUP MEMBER